

ARCHITEKTUR+ MEER

SCHÜLERWETTBEWERB 2020/21



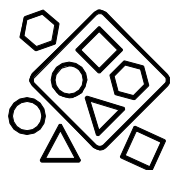
Aufgabenblatt für Schüler der Klassenstufen 7 – 10

Die Architektenkammer Mecklenburg-Vorpommern und ihre Arbeitsgruppe ARCHITEKTUR+ SCHULE loben den [Schülerwettbewerb « ARCHITEKTUR+ MEER »](#) aus. Alle Schülerinnen und Schüler sind herzlich eingeladen, sich zu beteiligen.

Das Thema «ARCHITEKTUR+ MEER» soll an einem von euch ausgewählten Freiraum entweder in der Natur oder in eurem Ort umgesetzt werden.

1. Das Wort ARCHITEKTUR steht dabei für ein Gebäude, einen Raum, einen Außenraum oder euren Lieblingsplatz. Was braucht ihr als Kinder und Jugendliche in eurem Ort? Fehlt ein Jugendclub oder eine Spiel- und Sportfläche? Was braucht ihr alles an diesem Ort? Überlegt euch, was ihr in eurer Umgebung gerne nutzt oder nutzen würdet und was dafür gebaut werden soll.

2. Das Wort MEER steht für die Natur, die euren Ort besonders prägt. Das kann ein See, ein Wald oder ein Ort an der Küste sein. Erkundet eure Umgebung und findet heraus, was das Besondere ist und was ihr besonders schön findet. Dann entscheidet euch für einen freien Platz.



Dieser kann im Wald oder eine freie Fläche zwischen den Häusern, am Strand oder an einem See sein. Untersucht diesen Ort genau, macht Bilder und Zeichnungen davon.

3. Im nächsten Schritt überlegt ihr, wie eure Ideen für einen Jugendort auf dem gewählten freien Platz aussehen können. Braucht ihr ein Gebäude? Wie groß muss es sein? Benötigt ihr Flächen zum Skaten, Fahrradfahren, Chillen oder andere Treffpunkte? Was vermisst ihr sonst noch, was an diesem Ort unbedingt sein muss?

4. Überlegt euch, wie ihr diese Ideen auf dem freien Platz anordnen wollt. Zum Beispiel erfindet ihr ein Gebäude mit Räumen zum Treffen, einen Kletterpfad, eine Rennstrecke. Oder braucht ihr einen Ort, der ähnlich ist wie am Meer – mit Sand und Wasser? Alle Ideen sind möglich, es gibt keine Grenzen.

5. Nun der wichtigste Schritt: Einigt euch in eurer Gruppe auf eine gemeinsame Idee und wie ihr sie am besten darstellen und präsentieren könnt. Zeichnet eine Karte eures gewählten Platzes oder nehmt ein Luftbild und kennzeichnet den Platz oder Ort, wo euer neu erfundenes « Projekt: ARCHITEKTUR+ MEER » einmal stehen soll. Für die Darstellung eures Projekts könnt ihr zeichnen, basteln, Texte schreiben, u.v.m.



ARCHITEKTUR+ SCHULE

6. Im letzten Schritt bringt Ihr gemeinsam mit euren Lehrer*innen die gesamten Ideen auf 1- 3 Plakate im Format max. DIN A 1 und/oder baut ein Modell mit den maximalen Abmessungen 50 cm x 50 cm x 100 cm. Ein Modell ist kein Muss.

Schickt es bis spätestens **21.04.2021** (**Einsendeschluss**) an folgende Adresse:



Architektenkammer Mecklenburg-Vorpommern
« **Stichwort Schülerwettbewerb**
ARCHITEKTUR+ MEER »
Alexandrinestraße 32
19055 Schwerin

Bitte erinnert eure Lehrer*innen daran, drei Projektfotos mit dem Formular Einverständniserklärung Urheberrecht (II.) sowie die unterzeichneten Einverständniserklärungen (III.) der jeweiligen Lehrkraft, der Schüler und erziehungsberechtigten Elternteile sowie weiterer Projektbeteiligter an folgende E-Mail Adresse zuschicken:
info@ak-mv.de

Habt ihr dringende Fragen zur Umsetzung eurer Ideen? Dann schreibt uns eine E-Mail an:
architektur-schule-mv@gmx.de

Wir versuchen, euch aus der Ferne zu unterstützen.



Toll wäre es, wenn ihr viele Fächer (Mathe, Sachunterricht, Kunst und Werken) mit einbinden würdet.

Für die Bewertung ist das Ergebnis der gemeinsamen Gruppenarbeit entscheidend. Fächerübergreifende Beiträge sind wünschenswert. Die Einreichungen werden von einer unabhängigen Jury von Vertretern der Architektenkammer, der Arbeitsgruppe ARCHITEKTUR+ SCHULE sowie des Fachbereichs BUGA 2025 beurteilt.

Bewertet wird die Gesamtqualität aller eingereichten Unterlagen. Für die verschiedenen Altersstufen erfolgt die jeweilige Bewertung nach den Kriterien: **Inhalt und Darstellung, Kreativität und Innovation**

Ihr könnt insgesamt Preise im Wert von **700 €** (1. Platz 400 €, 2. Platz 200 €, 3. Platz 100 €) gewinnen. Die Jury behält sich vor, aus allen Projekten aller Klassenstufen einen einmaligen Sonderpreis in Höhe von 300 € zu vergeben.

Macht mit! Es lohnt sich!

